

# « e-Vendanges » für die Rückverfolgbarkeit der Walliser Weine

Infoveranstaltung

Montag, 7. November 2016  
Cave Vin d'Œuvre – Leuk Stadt

# Inhaltsverzeichnis

- ▲ 1. Einführung
- ▲ 2. Rückverfolgbarkeit
- ▲ 3. Weinlesekontrolle
- ▲ 4. Informationen und Unterstützung für die Anwender von «e-Vendanges»
- ▲ 5. Vorstellen von «e-Vendanges»
- ▲ 6. Test 2016
- ▲ 7. Ausblick
- ▲ 8. Schlussfolgerungen

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

## ▲ Mai 2014:

- Staatsratsentscheid das Rückverfolgbarkeitsystem der Walliser Weine zu untersuchen, infolge von Kellereienkontrollen welche Unregelmässigkeiten ans Licht gebracht haben.
- Ernennung einer departementsübergreifenden Arbeitsgruppe «Qualität und Glaubwürdigkeit des AOC Valais» durch den Staatsrat, um den aktuellen Zustand des kantonalen Kontrollsystems zu eruieren.
- Das Wallis ist zurzeit der erste Kanton, der diese Massnahmen ergriffen hat.

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

## ▲ September 2014:

- Bericht der departementsübergreifenden Arbeitsgruppe «Qualität und Glaubwürdigkeit des AOC Valais»
  - Schaffen einer zentralen Datenbank, welche allen kantonalen Kontrollinstanzen zugänglich ist.
  - Errichten eines Gesetzsystems und Rahmenbedingungen für eine effektive und koordinierte Einflussnahme durch die Kantonsbehörden.

## ▲ November 2014:

- Staatsratsentscheid eine zweite Arbeitsgruppe «Kontrolle AOC Weine» zu ernennen mit dem Auftrag:
  - Bestimmen und Planen der gesetzlichen Änderungen, welche von der ersten Arbeitsgruppe vorgeschlagen worden waren;
  - Bestimmen, Planen und Umsetzen der zentralen Datenbank für die kantonalen Kontrollen

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

## ▲ Januar 2015:

- Staatsratsentscheid, eine zentrale Datenbank «e-Vendanges» intern zu entwickeln

## ▲ September 2015:

- Stellungnahme des Staatsrates zur die Strategie «Viti horizon 2020» des Branchenverbandes der Walliser Weine

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

## ▲ April 2016:

- Staatsratsentscheid über die Änderungen der Verordnung über den Rebbau und den Wein mit Inkrafttreten am 1.1.2017

## ▲ Mai 2016:

- Annahme des Staatsrates der Änderungen des Gesetzes über die Landwirtschaft und die Entwicklung des ländlichen Raumes sowie des Gesetzes über die Anwendung des Bundesgesetzes über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände
- ➔ **Die Gesetzgebung erlaubt nun den kantonalen Behörden, die nötigen Informationen gegenseitig auszutauschen. Eine systematische Kontrolle ist somit möglich.**

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

## ▲ September – Oktober 2016:

- «e-Vendanges» wurde erfolgreich bei der diesjährigen Ernte bei 12 Kellereien getestet.

## ▲ Ab 2017:

- «e-Vendanges» wird ab 2017 die offizielle Basis für die Weinlesekontrolle der gesamten kantonalen Produktion sein.

# 1. Einführung – H. Pierre-André Roduit

- ▲ Die Einführung von «e-Vendanges» steht im Einklang mit:
  - Den Wünschen des Branchenverbandes der Walliser Weine wie in seiner Strategie „Viti horizon 2020“ vom 25. März 2015 formuliert;
  - Den Schlussfolgerungen des Bericht vom 23. März 2016 über das Weinkontrollsystem der Schweiz, in welchem das Bundesamt für Landwirtschaft von den Kantonen eine Effizienzsteigerung bei der Weinlesekontrolle durch die Einführung von geeigneten EDV-Tools verlangt.



## 2. Rückverfolgbarkeit

- ▲ Unentbehrliches Verfahren, welches erlaubt, alle Produktinformationen von der Produktion bis zum Endverbraucher zu erhalten.
- ▲ Ermöglicht die Identifizierung:
  - Der Traubenherkunft (Eigentümer, Lieferant, Ort, Rebsorte) in Verbindung mit dem Rebbergregister.
  - Der Weinlesekontrolle (Menge und Qualität)
- ▲ Hat zum Ziel:
  - Das Konsumentenvertrauen und den Konsumentenschutz zu gewährleisten
  - Die Einhaltung der Gesetzgebung sicherstellen
  - An die Verantwortung der Akteure zu appellieren

### 3. Weinlesekontrolle

- ▲ Geregelt durch die eidgenössische Weinverordnung vom 14. November 2007, 4. Abschnitt.
- ▲ Erfasst die gesamte für die Weinbereitung bestimmte Traubenernte.
- ▲ Unterliegt in der Ausführung den Kantonen.
- ▲ Erfolgt nach dem Grundsatz der Eigenkontrolle und der Überwachung auf der Grundlage einer Risikoanalyse.

## 3. Weinlesekontrolle

- ▲ Übergabepflicht der Bescheinigungen des Traubenlieferanten an den/die Einkellerer.
  - Lieferantennamen
  - Lage oder Parzellennummer
  - Rebsorte
- ▲ Pflichten des Einkellerers:
  - Erfassen für den einzelnen Traubenposten
    - Die vorangehende Aufzählung
    - Die Bezugsnummer des Postens
    - Die Menge in kg und der natürliche Zuckergehalt
    - Das Eingangsdatum
  - Ausstellen einer Einkellerungsdeklaration

## 3.1 Aktuelle Lage im Wallis

- ▲ Fehlende systematische Verbindung zwischen den Traubenlieferungen und den Bescheinigungen
- ▲ Hoher administrativer Aufwand für die Kellereien und den Kanton
  - Erfassen der Traubenlieferungen
    - Auf einem Formular in Papierform (60'000 Lieferungen)
    - In einer Excel-Tabelle der DVSV
    - Durch die Übermittlung von elektronischen Dateien für Kellereien mit einer eigenen Software
  - Wöchentliche Übermittlungen der Traubenlieferungen von den Kellereien an die DVSV

## 4. Informationen und Unterstützung für die Anwender

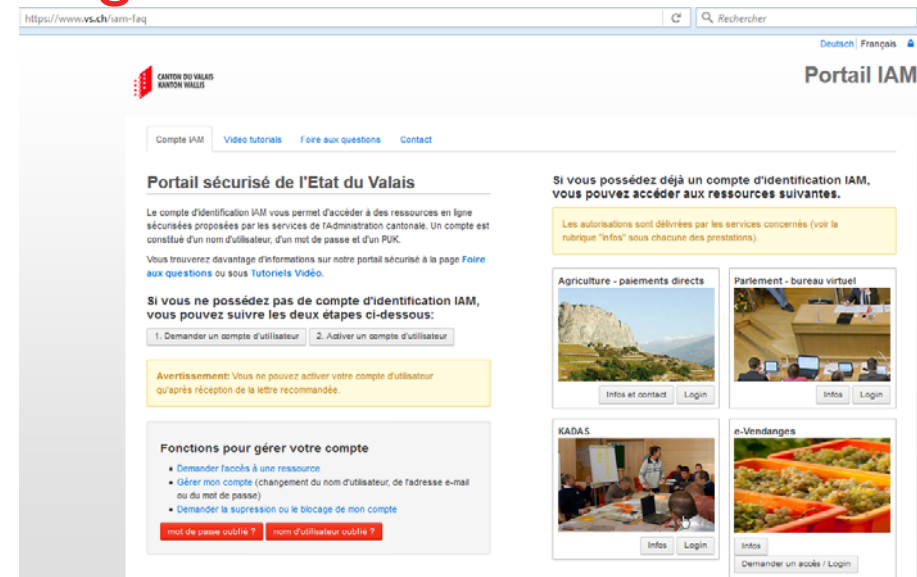
### ▲ Die Weinbranche wurde über die kommenden Änderungen informiert:

- Pressekonferenz: Rückverfolgbarkeit und Glaubwürdigkeit der AOC Wallis (03.05.2016)
- Rebeigentümer beim Versand der Bescheinigungen 2016 (11.08.2016)
- Rebbewirtschafter → Anschreiben mit den persönlichen BP-Nummern (16.08.2016)
- Pflanzenschutzmitteilung vom 24.08.2016
- Amtsblatt vom 02.09.2016
- Vorstellen von «e-Vendanges» an den Vorstand des Branchenverbands der Walliser Weine (21 & 22.09.2016)
- Infoveranstaltung vom 07.11.2016

### ▲ Die Kellereien wurden brieflich sowie durch die Kontrolleure während der Weinlese informiert.

## 5. Vorstellen von «e-Vendanges»

- ▲ eAdministration
  - Online Schalter des Kantons Wallis
- ▲ Zugänglich über das gesicherte Portal des Kantons Wallis
  - Gesichertes Einloggen ähnlich wie beim eBanking
- ▲ Ausführbar auf PC, Tablet und Smartphone

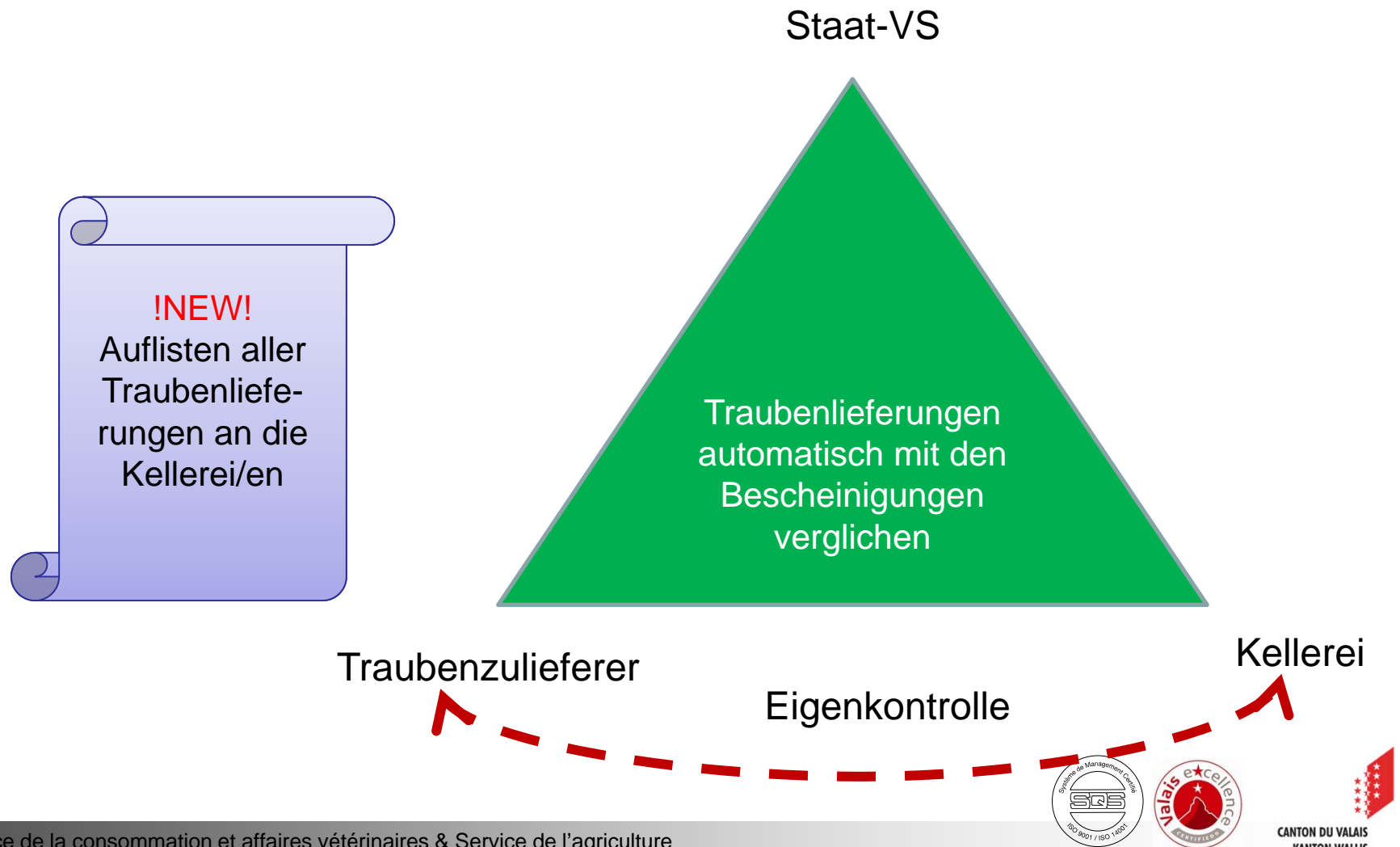


# 5. Philosophie «e-Vendanges»



# 5.1 Neuheiten für den Traubenzulieferer

Der Traubenzulieferer nimmt aktiv an der Weinlesekontrolle teil!





## 5.2 Neuheiten für den Einkellerer

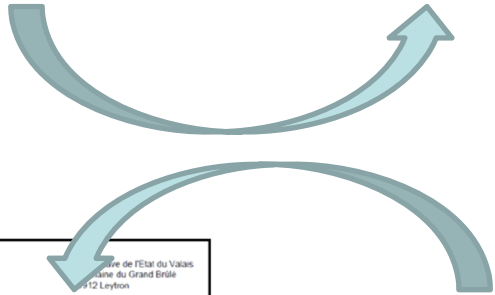
- ▲ Das Erfassen der Bescheinigung in «e-Vendanges» erlaubt:
  - Die Bescheinigung für die Kellerei zu reservieren
  - Die Angaben des Rebbergregisters zu erhalten
    - Alle Angaben der Bescheinigung
    - Der Rebbergregisterauszug aller Parzellen der Bescheinigung
    - Die Personalien der Traubenzulieferer
- ▲ Informationsschnittstelle zur proprietären Kellerei-Software
- ▲ Keine wöchentliche Übermittlungen der Angaben der Traubenlieferungen
- ▲ Erstellen der offiziellen Einkellerungsdeklaration am Ende der Weinlese

**→ Verringerung des administrativen Aufwandes!**

# 5.2.1 Funktionsweise

Informationsfluss

Commune : Sierra Surface : 5,889 M2  
 Cépage : Chasselas  
 Limite quantitative (Répartition AOC)  
 a. Fendant 7,089 KG 5,653 L  
 b. Chasselas romand 10,599 KG 8,478 L  
 c. Vin blanc 11,188 KG 8,950 L  
 Choix  AOC  VDP  VDT  
 Impression test sur système vipsapas  
 Administration communale Sierra 100078  
 Place de l'hôtel de ville 3960 Sierra



Préfecture de l'Etat du Valais  
 Service du Grand Brûlé  
 112 Leytron

N° de récépissé : 20414 / paffur  
 Votre réf. : Préfecture-Encaveur, BA 414  
 Notre réf. : 027 / 006.49.50  
 Date : 20.09.2016

**Contrôle des vendanges 2015**

	AOC	Total		
		Kg	% Brûlé	
Chasselas	ne	10251	20.49	10251
Riesling / Sylvaner	ne	4956	23.35	4956
Gamay	ne	8991	22.95	8991
Pinot noir	ne	8906	23.63	8906
Arvine	ne	10367	24.32	10367
Malvoisie	ne	1581	20.20	1581
Emilage	ne	1903	41.20	1903
Arvine	ne	884	24.50	884
Heudikfylen	ne	3900	24.67	3900
Humagne blanc	ne	1902	21.90	1902
Saumur blanc	ne	170	29.40	170
Rassig	ne	1207	21.55	1207
Gewürztraminer	ne	510	23.00	510
Chenin blanc	ne	2227	27.28	2227
Vignier	ne	95	24.60	95
Rize	ne	816	22.60	816
Alester	ne	1139	25.50	1139
Strah	ne	6929	23.78	6929
Humagne rouge	ne	4329	23.68	4329
Dolmar	ne	340	23.40	340
Condam	ne	7516	24.48	7516
Gantarel	ne	901	25.00	901
Marp	ne	4554	25.26	4554
Ancellota	ne	1954	25.00	1954
Roussanne	ne	363	31.80	363
Gledis	ne	3365	24.33	3365
Total kg		47375		
blancs		47375		
rouges		45366		

Administration Langue: FR/DE Déconnexion

**ACQUITS**

Année: Vendanges 2016  
 Cépage: Non défini  
 No acquit:   
 Propriétaire:   
 Fournisseur:

Encaveur: 414 - Cave de l'Etat du Valais  
 Catégorie: Non défini  
 Commune: Non défini  
 No propriétaire:   
 No BP fournisseur:

Rechercher Annuler

**Liste des acquits acceptés** Nb d'acquits : 321

No acquit	Propriétaire	Fournisseur	Commune	Cépage	Surface (m2)	Quantité livrée (kg)	
2016000341641	501'403	0	Chamoson	Cépage(s) blanc(s)	520	0	-
2016000342576	501'403	0	Chamoson	Cépage(s) rouge(s)	250	0	-
2016000343110	501'403	0	Leytron	Cépage(s) blanc(s)	46250	0	-
2016000344743	501'403	0	Leytron	Cépage(s) rouge(s)	31250	0	-
2016000345750	501'403	0	Leytron	Gamay	9170	0	-
2016000346144	501'403	0	Leytron	Pinot noir	12270	0	-
2016000347619	501'403	0	Leytron	Chasselas	8530	0	-
2016000348239	501'403	0	Leytron	Humagne blanc	1830	0	-
2016000349172	501'403	0	Leytron	Humagne rouge	4330	0	-

Administration Langue: FR/DE Déconnexion

**AJOUT D'UN APPORT**

No acquit: 2016000059607  
 Commune: Fully  
 Surface (m2): 3477  
 Date de livraison: 22.08.2016  
 Cépage: Arvine  
 Catégorie: AOC Grand Cru  
 Quantité livrée (kg): 2568  
 Brix %: 22.6

Propriétaire: 1010509  
 Fournisseur: 1010509  
 Encaveur: 414  
 Cave de réception:   
 Désignation:   
 Type d'égrippage: égrappé

Emergence Annuler



## 5.3 Neuheiten für die Gemeinden

- Die Gemeinden sind für die Aufteilung der Produktionsrechte zuständig.

Département de l'économie, de l'énergie et du territoire  
Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung

CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS

**ACQUIT – BESCHEINIGUNG 2016**

Commune/Gemeinde Leysin

Cépage/Sorte Cépages) bla Surface/Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

CLASSEMENT  
KLASSIERUNG

a: AOC

b: Vin de pays

c: Vin de table

CHOIX DE LA CATÉGORIE  
AUSWAHL DER KATEGORIE

AOC

VDP

VDT

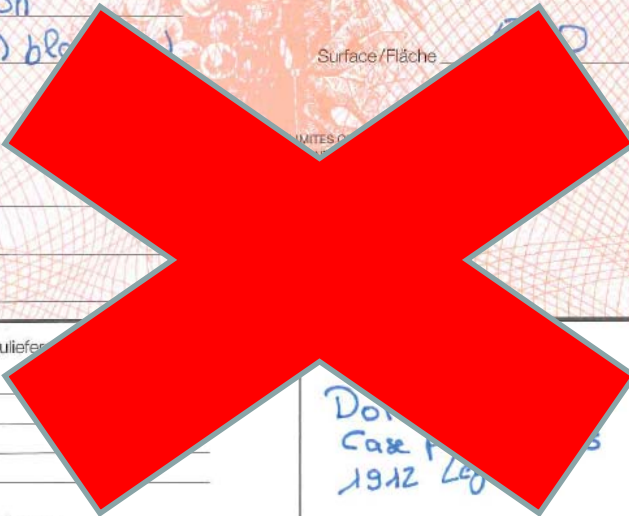
Adresse du fournisseur/Adresse des Zulieferers \_\_\_\_\_ N° de réf./Ref.-Nr. 501403

Raison sociale de la cave/Firmenbezeichnung \_\_\_\_\_

Visa de l'encaveur \_\_\_\_\_ Date \_\_\_\_\_

Visum des Einkellerers \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

No d'acquit original / Original Bescheinigung Nummer 20161234567891 No div. Nr. Div.



# 5.3 Neuheiten für die Gemeinden

Commune : Siere  
Cépage : Chasselas Surface : 5,888 M2

Classement

	Limite quantitative de production (LQP)	Choix
a. Fendant	7,069 KG 5,653 L	<input type="checkbox"/> ADC
b. Chasselas romand	10,589 KG 8,479 L	<input type="checkbox"/> VDP
c. Vin blanc	11,188 KG 8,950 L	<input type="checkbox"/> VDT

Impression test sur système vspasque

Administration communale  
Siere  
Place de l'hôtel de ville  
3960 Siere

100078

Accueil Gestion des acquits Rapports **Communes** Administration Langue :FR|DE Déconnexion

## DIVISION D'UN ACQUIT

No acquit 2016000487922 Surface (m2) 58'658

# Verringerung des administrativen Aufwandes!

2016000718202 10000  
2016000719784 10000

Commune : Siere  
Cépage : Chasselas Surface : 5,888 M2

Classement

	Limite quantitative de production (LQP)	Choix
a. Fendant	7,069 KG 5,653 L	<input type="checkbox"/> ADC
b. Chasselas romand	10,589 KG 8,479 L	<input type="checkbox"/> VDP
c. Vin blanc	11,188 KG 8,950 L	<input type="checkbox"/> VDT

Impression test sur système vspasque

Administration communale  
Siere  
Place de l'hôtel de ville  
3960 Siere

100078

Commune : Siere  
Cépage : Chasselas Surface : 5,888 M2

Classement

	Limite quantitative de production (LQP)	Choix
a. Fendant	7,069 KG 5,653 L	<input type="checkbox"/> ADC
b. Chasselas romand	10,589 KG 8,479 L	<input type="checkbox"/> VDP
c. Vin blanc	11,188 KG 8,950 L	<input type="checkbox"/> VDT

Impression test sur système vspasque

Administration communale  
Siere  
Place de l'hôtel de ville  
3960 Siere

100078

Commune : Siere  
Cépage : Chasselas Surface : 5,888 M2

Classement

	Limite quantitative de production (LQP)	Choix
a. Fendant	7,069 KG 5,653 L	<input type="checkbox"/> ADC
b. Chasselas romand	10,589 KG 8,479 L	<input type="checkbox"/> VDP
c. Vin blanc	11,188 KG 8,950 L	<input type="checkbox"/> VDT

Impression test sur système vspasque

Administration communale  
Siere  
Place de l'hôtel de ville  
3960 Siere

100078

Commune : Siere  
Cépage : Chasselas Surface : 5,888 M2

Classement

	Limite quantitative de production (LQP)	Choix
a. Fendant	7,069 KG 5,653 L	<input type="checkbox"/> ADC
b. Chasselas romand	10,589 KG 8,479 L	<input type="checkbox"/> VDP
c. Vin blanc	11,188 KG 8,950 L	<input type="checkbox"/> VDT

Impression test sur système vspasque

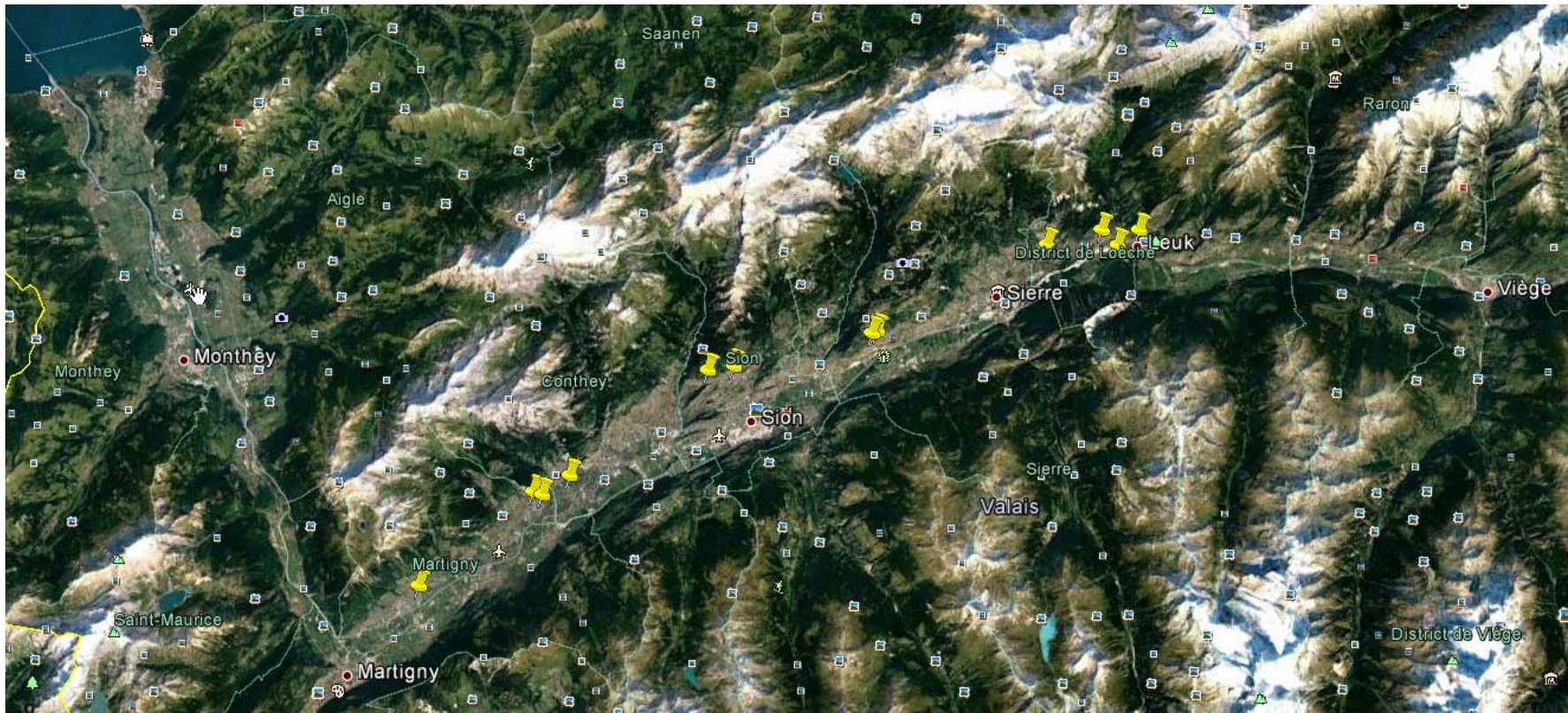
Administration communale  
Siere  
Place de l'hôtel de ville  
3960 Siere

100078



## 6. Test 2016

12 Kellereien erfassten ihre Traubenlieferungen 2016 mit «e-Vendanges».



## 7. Ausblick

- ▲ Zu Ende bringen der Entwicklung von «e-Vendanges»
  - Rückmeldungen der Testkellereien
  - Umsetzen der Vollzugshilfe 2017 für die Weinlesekontrolle vom BLW
- ▲ Zur Verfügung stellen von «e-Vendanges» für alle Anwender ab 2017
  - Abschluss der Einführung von «e-Vendanges» bei allen Kellereien
  - Einführung von «e-Vendanges» bei den Gemeinden und den Traubenzulieferer
- ▲ Organisieren von Schulungskursen für die Anwender von «e-Vendanges»
- ▲ Weiterführung der Informationskampagne

## 8. Schlussfolgerungen

### ▲ «e-Vendanges» erlaubt

- Das Erhöhen des Konsumentenvertrauens gegenüber den Walliser Winzer und ihren Weinen
- Das Verbessern der Rückverfolgbarkeit
  - Systematische Verbindung zwischen den Produktionsrechten und den Traubenlieferungen
- Verstärken der Eigenkontrolle zwischen den Kellereien und den Zulieferer
  - Zulieferer hat Zugang zu einer offiziellen Auflistung seiner Traubenlieferungen an die Kellerei/en
- Das Modernisieren des Weinlesekontrolle-Verfahrens und das Verringern des administrativen Aufwands für die Kellereien, für die Gemeinden und für den Kanton.

